


BIOS Splash Screen mit Apfel versehen

Beitrag von „Fredde2209“ vom 20. Januar 2018, 18:06

Vor dem Start von macOS startet das Bios, welches immer einen eigenen Splash Screen mit sich bringt. Schön ist jedoch anders, denn besonders bei Gigabyte ist dies ein riesen Logo mit roten Akzenten etc. So ein Apfel wäre doch schön! Ich selbst hab dies schon sehr lange eingebaut und auch stellenweise mal ein BIOS angepasst und den Apfel eingebaut. Dazu wollte ich auch schon eine ganze Weile eine Anleitung schreiben, was jedoch dank Schule und Anderen wichtigeren Dingen nicht möglich war. Jetzt ist es endlich so weit: Die Antwort auf die Frage "Wie kriege ich da einen Apfel hin?" 

Vorbereitung:

Das braucht ihr als Erstes:

1. Das eigene Bios
2. AMIs ChangeLogo.exe
3. ggf. Gimp oder ähnliches

Andere Vorworte:

Ich habe hier leider nur die Möglichkeit dieses Spiel mit meinem Mainboard (Gigabyte GA-Z170-HD3P) durchzutesten. Für alle anderen Z170, Z97, Z87 und Z77 Boards von Gigabyte sollte das exakt gleiche Ergebnis erzielt werden können. Da jedoch Gigabyte, was das angeht, ein ziemlicher Spezialist für Extrawürste ist könnte diese Prozedur bei anderen Mainboard Herstellern ein etwas anderes Verhalten hervorrufen.

Das eigentliche Vorgehen:

Der Sinn hinter dem ganzen ist eigentlich das Folgende: Wir extrahieren das alte Bild, editieren es und überschreiben das alte. Damit es dem Übergang zu macOS eher ähnelt bietet es sich also an ein schwarzes Bild mit weißem Apfel einzufügen. Hinweis: Durchsichtige Stellen im Bild (z.B. Hintergrund) sorgen dafür, dass das Bild komplett verzerrt wird. Daher schwarzer Hintergrund, weißer Apfel.

Damit unser Bild auch optimal passt, sollte es wenn möglich die gleichen Maße wie vorher besitzen. Es ist also auch in Ordnung ein neues Bild mit diesen Maßen zu erstellen. Genau dabei ist ein Gigabyte Bios jedoch die Zicke: Die Maße für den Splash screen betragen 109*811 (h*b) Pixel oder so ähnlich. Das Tool selbst (ChangeLogo) hat jedoch die maximale Größe von 100*600 Pixel vorgeschrieben. Das ist auch durchaus sinnvoll, denn alles darüber wird unsauber, verpixelt oder ist gar nicht erst sichtbar und man sieht nur schwarz. Ganz schön blöd, wenn wir nun also ein Bild der gleichen Größe einfügen wollen und dann aber nix sehen. Falls diese Maße jedoch nicht mit den originalen Werten übereinstimmen resultiert das in einem verzerrten Bild. Dabei wird der Apfel auseinandergezogen, was am Ende ziemlich blöd aussehen kann.

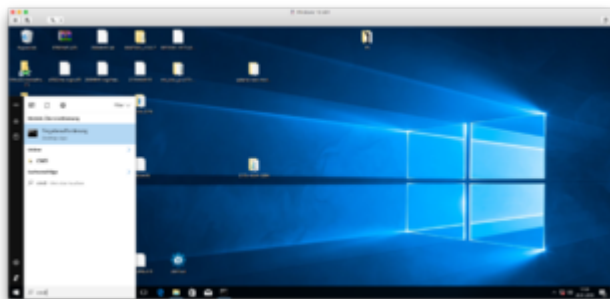
Des Weiteren hat Gigabyte eine Jpeg Datei eingebaut. Das Programm unterstützt jedoch das Einfügen von .jpg Dateien nicht, wodurch wir mit .png arbeiten müssen. Um das alles abzudecken, habe ich für Gigabyte Boards ein Bild entworfen, was dem original sehr ähnelt. Es ist nicht perfekt, aber schon sehr gut. Wer möchte kann dieses noch weiter bearbeiten, damit es exakter wird. Dafür muss das Bild in der Breite gestaucht werden, sodass der Apfel zusammengedrückt wird. Eine Breite von 500 Pixeln lässt es jedoch schon wieder ungenau werden.

Und so geht das jetzt:

Achja, bevor ich es vergesse: Windows wird benötigt. Ob das nun auf einer Festplatte installiert ist, oder eine virtuelle Maschine in VMWare (wie in meinem Fall) oder VirtualBox ist, spielt für diesen Vorgang keine Rolle

Als erstes solltet ihr euch ein Verzeichnis erstellen, indem ihr arbeiten könnt. Dort platziert ihr euer ROM und das Tool ChangeLogo.exe.

Nun einmal über die Windows Taste nach "CMD" suchen und ein Fenster für die Eingabeaufforderung (wie das Terminal unter macOS) öffnen.



Nun könntet ihr das Tool einfach da rein ziehen und mit Enter bestätigen. Dann öffnet sich das Programm mit GUI. Das möchte ich aber nicht benutzen, da es nicht so viele Optionen bietet. Hier mal eine Übersicht der Befehle für die Benutzung mit der Eingabeaufforderung:

Code

1. Usage
2. Extract: ChangeLogo /i <inROMFile> /e <LogoFile> [/s] [/f]
3. List: ChangeLogo /i <inROMFile> /l
4. Add: ChangeLogo /i <inROMFile> /o <outROMFile> /a <LogoFile> [/s] [/f]
5. Replace: ChangeLogo /i <inROMFile> /o <outROMFile> /r <LogoFile> [/s] [/f]
6. Delete: ChangeLogo /i <inROMFile> /o <outROMFile> /d [/s] [/f]
7. Test Fit: ChangeLogo /i <inROMFile> /t <LogoFile> /s
- 8.
- 9.
10. /s indicates small logo
11. /f Replace: force replacement even if image type mismatches
12. /f Others: force file over write
13. Add /Cap to ignore file suffix and load as capsule
- 14.
- 15.
16. Usage for Multi Logo support
17. Extract:
18. ChangeLogo /i <inROMFile> /e <LogoFile> /m<number> [/f]
19. Replace:
20. ChangeLogo /i <inROMFile> /o <outROMFile> /r <LogoFile> /m<number>
21. List: ChangeLogo /i <inROMFile> /l /m
- 22.
- 23.
24. /m<number> where <number> is 1 - N indicates logo in ROM image

Alles anzeigen

ChangeLogo steht dabei immer für den Pfad zur .exe Datei.

/i symbolisiert immer, dass der Pfad zum Input-Rom danach folgen muss.

/o ist für das Output-Rom reserviert. Wenn also am Ende ein neues Image erstellt werden soll (beim Ersetzen bzw. einfügen eines Bildes) muss dies angegeben werden. Beim Extrahieren bringt mir ein Output-Rom nichts.

Nun wollen wir zunächst mal unser altes Logo extrahieren. Dafür also (siehe oben):

Code

1. [b]Pfad/zur/ChangeLogo.exe /i Pfad/zum/UrsprungsROM[/b] /e Pfad/zum/Bild /Cap

Das Bild wird dann in dem Pfad Pfad/zum/Bild gespeichert. Da wir jedoch nicht wissen in welchem Format der Hersteller es gespeichert hat, hängen wir ein /Cap hinten an. Deshalb auch keine Dateiendung angeben! So wird das Bild selbst extrahiert und die Dateiendung je nach Datei vom Programm selbst angefügt. So müssen wir nicht raten.

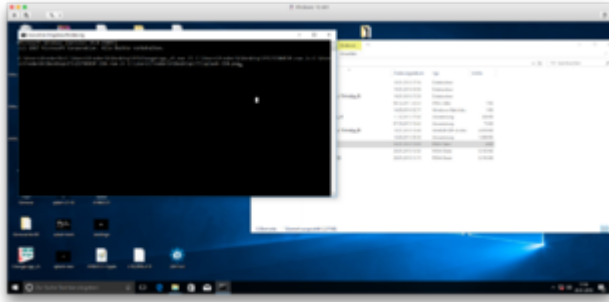
Jetzt haben wir das Bild und können es entweder nach belieben bearbeiten oder ein neues mit diesem Maßen erstellen. Für Gigabyte Benutzer: Nehmt einfach meins aus dem Anhang. Für alle anderen: Erstellt ein einfaches neues Bild mit den Maßen die vorgegeben sind. Danach einfach schwarz färben, den Apfel (aus dem Anhang) mit "Preview" (zu Deutsch: Vorschau - von Apple Vorinstalliert) öffnen, kopieren und auf das Schwarze Bild einfügen. Es sollte genau in der Mitte landen. Selbst wenn die Maße nicht den Vorschriften entsprechen, könnt ihr es später erzwingen einzufügen. Bei Gigabyte produziert es jedoch ekelhafte Striche etc. Einen Versuch ist es bei eurem Mainbaord trotzdem wert! Zur Not skaliert ihr das Bild einfach herunter, sodass es in die Maße 100x600 Pixel passt.

Nun, da ihr euer Bild habt geht es ums Einfügen (wieder für alle):

Was wir machen wollen? Das alte ersetzen (Englisch: replace). Oben bei "Usage" gucken, wie das geht:

Code

1. Pfad/zur/ChangeLogo.exe /i Pfad/zum/UrsprungsROM /o Pfad/zum/neuenROM /r Pfad/zum/Logo



Dabei dann auch die Dateiendung mit angeben. Falls ihr nun mit eurem Asus Board (zum Beispiel) ein größeres Bild habt, könnt ihr einfach ein

Code

1. /f

(steht für Force) hinten anhängen.

Dann sollte das neue Logo drin sein und ihr seid bereit zum Testen 😊

Ein paar letzte Tipps: Wenn ihr mehrere Tests macht, gebt euren Bildern und Roms andere Namen, sodass ihr sie leichter identifizieren könnt. Ich nutze beispielsweise häufig die Breite des Bildes (falls ich diese verändert habe) und nenne mein ROM ebenfalls so. Das macht insofern Sinn, dass ihr bei späterer Benutzung noch wisst welches ROM welche Eigenschaften hat. Durchzunummerieren hilft euch später nicht mehr.

Ach ja... Ordner auf die ihr von beiden Systemen (wenn ihr eine VM nutzt) zugreifen könnt helfen euch ungemein! So braucht ihr keinen Stick für den Datentransfer.

Ihr habt es probiert und hattet Erfolg? Toll! Dann her mit dem ROM (bestenfalls einmal flashen, Einstellungen machen und wieder exportieren) und hier hochladen. Dann können wir es mit allen in unserem Download Center als ModBios teilen 😊

Ihr kommt irgendwo nicht weiter? Einfach schreiben, ich helfe euch gern weiter 😊